

Pan American versucht sich zu retten

20.11.2013 | [Christian Kämmerer](#)

Der Kursverlauf der kanadischen Silbermine [Pan American Silver](#) bleibt weiterhin trüb und so darf auch der jüngste Stabilisierungsversuch nicht überbewertet werden. Zwar könnte sich die Aktie aus dem seit Sommer etablierten Abwärtstrend befreien, doch bleibt bislang festzustellen, dass so richtiges Kaufinteresse einfach nicht aufzukommen scheint. Welche Perspektiven der Titel nunmehr besitzt, soll im Anschluss an die Langfristcharts analysiert werden.



Fazit:

Die Aktie ist trotz gegenwärtiger Stabilisierungsversuche keines falls vom Eis und so erscheinen gar kurzfristige Rücksetzer bis zur Unterstützung um 10,22 USD kaum vermeidbar. Sollten sich dort jedoch keine Käufer finden, sollte man sich bei einem möglichen Ausbruch 10,00 USD auf eine weitere Talfahrt bis 9,78 bzw. tiefer bis hin zum noch ausstehendem Korrekturziel aus 2008 bei 8,93 USD einstellen. Dieser Impuls könnte dann entweder ein bereinigender Ausverkauf sein oder der Beginn einer Korrekturausdehnung bis zum Niveau bei 8,00 USD.

Konträr dazu gilt es die Option der Bullen im Auge zu behalten. Eine Verteidigung von Kursen über 10,00 USD könnte zur Fortsetzung des kurzfristigen Aufwärtstrends führen. Oberhalb von 11,27 USD wären dann durchaus weitere Zugewinne bis 11,77 USD und darüber bis zum Widerstand bei 12,65 USD denkbar. Dort, beim sich dann annäherndem gleitenden 200-Tage-Durchschnitt (SMA - aktuell bei 12,88 USD) sollte man jedoch mit wieder zunehmendem Verkaufsinteresse rechnen.

**Long Szenario:**

Eine Fortsetzung der Stabilisierung über der 10,00-USD-Marke vermag der Aktie weiteren Rückenwind zuzusprechen. Kurse über 11,27 USD wären in diesem Kontext als Signal für weitere Gewinne bis 12,65 USD anzusehen. Eine dauerhafte Stabilisierung über 12,65 USD dürfte überdies den Bullen weiteren Nährstoff für Kurse über 14,00 USD liefern.

Short Szenario:

Sollten die Verkäufer die Aktie unter das Niveau bei 10,00 USD drücken, erscheint eine weitere Schwächephase bis 9,78 USD kaum vermeidbar. Eine Korrekturausdehnung bis zum Tief aus 2008 bei 8,93 USD sollte überdies folgen. Unterhalb dessen könnte sich die Durstrecke der Aktie überdies weiter ausdehnen und so Verluste in Richtung von 8,50 bzw. 8,00 USD initiieren.

© Christian Kämmerer
Freiberuflicher Technischer Analyst

Offenlegung gemäß § 34b WpHG wegen möglicher Interessenkonflikte: Der Autor ist in den besprochenen

Wertpapieren bzw. Basiswerten derzeit nicht investiert.

Dieser Artikel stammt von [Rohstoff-Welt.de](#)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/46067--Pan-American-versucht-sich-zu-retten.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).